

Zusatzfragebogen Lernförderung im Schuljahr 20__/20__

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Anschrift	
BG-Nummer	
Schule, Anschrift	
Klasse	

Ich /mein Sohn / meine Tochter benötige / benötigt zusätzliche außerschulische Lernförderung. Ich erkläre, dass für mich (meinen Sohn/meine Tochter) Kosten für die zusätzliche außerschulische Lernförderung in folgenden Fächern entstehen werden:

--

Es handelt sich um:

- ☐ einen Erstantrag
- ☐ den ersten Folgeantrag ☐ den zweiten Folgeantrag.
- ☐ Ich bin damit einverstanden, dass die Schule dem Jobcenter das Vorliegen der Voraussetzungen bestätigt.
- ☐ Für den Fall eines Antrags im Hinblick auf eine durch Unfall oder längere Krankheit bedingte Nicht-Teilnahme am Unterricht für eine Dauer von sechs Wochen oder mehr füge ich ein ärztliches Attest bei.
- ☐ Ich habe den Anbieter der Lernförderung auf etwaige steuer- und sozialversicherungsrechtliche Pflichten hingewiesen und füge anliegend die entsprechende Eigenauskunft bei.

Ort, Datum	Unterschrift Antragstellerin /Antragsteller Gesetzliche(r) Vertreterin /Vertreter bei Minderjährigen
------------	---

Wenn Sie jemanden suchen, der Ihrem Kind Lernförderung erteilen kann, so wenden Sie sich am besten an die Schule, die Ihr Kind besucht. Viele Schulen verfügen über Listen, auf denen gute Schülerinnen und Schüler vermerkt sind, die gerne Einzelunterricht geben. Oftmals können auch die Lehrer geeignete Interessenten vermitteln.

So erhalten Sie eine auf die speziellen Probleme Ihres Kindes zugeschnittene Förderung, die oftmals auch zu Ihnen ins Haus kommt. Bitte gehen Sie keine Zahlungsverpflichtungen ein, bevor die Kostenfrage geklärt ist.

Die Lernförderung im Fach _____ soll durchgeführt werden von:

Name
Anschrift
IBAN

Hiermit bestätige ich, dass ich qualifiziert bin, Nachhilfe im o.g. Schulfach zu erteilen, weil ich

- ☐ Schülerin / Schüler der Jahrgangsstufe _____ bin und den Leistungskurs im Fach _____ mit guten Noten Grundkurs im Fach _____ mit guten Noten besuche. Eine Schulbescheinigung ist beigelegt.

Datum/Unterschrift

- ☐ Studentin /Student der Fachrichtung _____ im _____ Semester bin.
Eine Immatrikulationsbescheinigung ist beigelegt.

Datum/ Unterschrift

- ☐ Lehrerin / Lehrer für die /den
☐ Primarstufe
☐ Sekundarbereich I
☐ Sekundarbereich I und II
☐ Sekundarbereich II
für folgende Fächer: _____ bin.

Datum/ Unterschrift

- ☐ sonstiges und zwar: _____

Ich bin fachlich qualifiziert, weil ich _____
Folgende Nachweise (z.B. Schulzeugnisse, Diplom u.ä.) sind beigelegt:

Datum/Unterschrift

ACHTUNG: von der „Nachhilfe“ erteilenden Person auszufüllen

Bestätigung der Schule zum Antrag von

Name, Vorname	
Klasse	

Es besteht Bedarf für eine zusätzliche Lernförderung nach § 28 Absatz 5 SGB II in folgenden Fächern

Fächer	bei sonderpädagogischem Förderbedarf	
	zielgleich	ziendifferent
	☐	☐
	☐	☐
	☐	☐

Begründung des Bedarfs

(bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen)

- | | ja | nein |
|---|--------------------------|--------------------------|
| ➤ Vorliegen akuter Versetzungsgefährdung | ☐ | ☐ |
| ➤ Förderempfehlung (nur für Grundschule) | ☐ | ☐ |
| ➤ Vorbereitung auf eine Nachprüfung zum Erreichen von Klassenziel oder Schulabschluss (maximal 15 Stunden) | ☐ | ☐ |
| ➤ durch Unfall oder längere Krankheit bedingte Nicht-Teilnahme am Unterricht für eine Dauer von sechs Wochen oder mehr | ☐ | ☐ |
| ➤ Zur Erreichung eines höheren Leistungsniveaus („befriedigend“) weil die Leistungen den Anforderungen im Allgemeinen nicht entsprechen | ☐ | ☐ |

Empfohlener Umfang der Lernförderung

☐ 5 Zeitstunden	☐ 10 Zeitstunden	☐ 15 Zeitstunden
im Fach:	im Fach:	im Fach:

Bei einem Folgeantrag

☐ weitere 5 Zeitstunden	☐ weitere 10 Zeitstunden	☐ weitere 20 Zeitstunden
im Fach:	im Fach:	im Fach:

Hinweis: Gesamtsumme von Erst- und Folgeanträgen maximal 35 Stunden im Schuljahr.

Vorrangigkeit anderer Leistungen von Schule und Jugendhilfe

- ☐ Im Falle einer unfall- oder krankheitsbedingten Abwesenheit vom Unterricht besteht keine Möglichkeit gemäß § 21 SchulG NRW.

Prognose / Beurteilung

(bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen)

ja nein

- Das Erreichen der wesentlichen Lernziele (im Regelfall die Versetzung) ist gefährdet. ☐ ☐
- Nach fachlicher Einschätzung ist es wahrscheinlich, dass die festgestellten Defizite durch außerschulische Lernförderung insoweit behoben werden können, dass das Lernziel in absehbarer Zeit noch erreicht werden kann, bzw. die Leistungen nachhaltig besser werden. ☐ ☐
- Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten zurückzuführen. ☐ ☐

Raum für zusätzliche Begründungen, Empfehlungen oder Erläuterungen:

Es wird bestätigt, dass die Lernförderung zusätzlich erforderlich ist, weil sie von der Schule weder über Ergänzungsstunden noch über die Teilnahme an einem Ganztagsangebot noch über andere schulische Angebote gewährleistet werden kann und dass die ggf. bestehenden Angebote der Schule bereits ausgeschöpft wurden.

Die Schule verfügt über eine Liste von Personen (Schülerinnen/Schüler, Lehrpersonen) die Nachhilfe erteilen und kann ein Angebot vermitteln.

- ☐ ja
☐ nein

Ort, Datum

Stempel der Schule,
Unterschrift Schulleitung, Klassenlehrerin / Klassenlehrer